

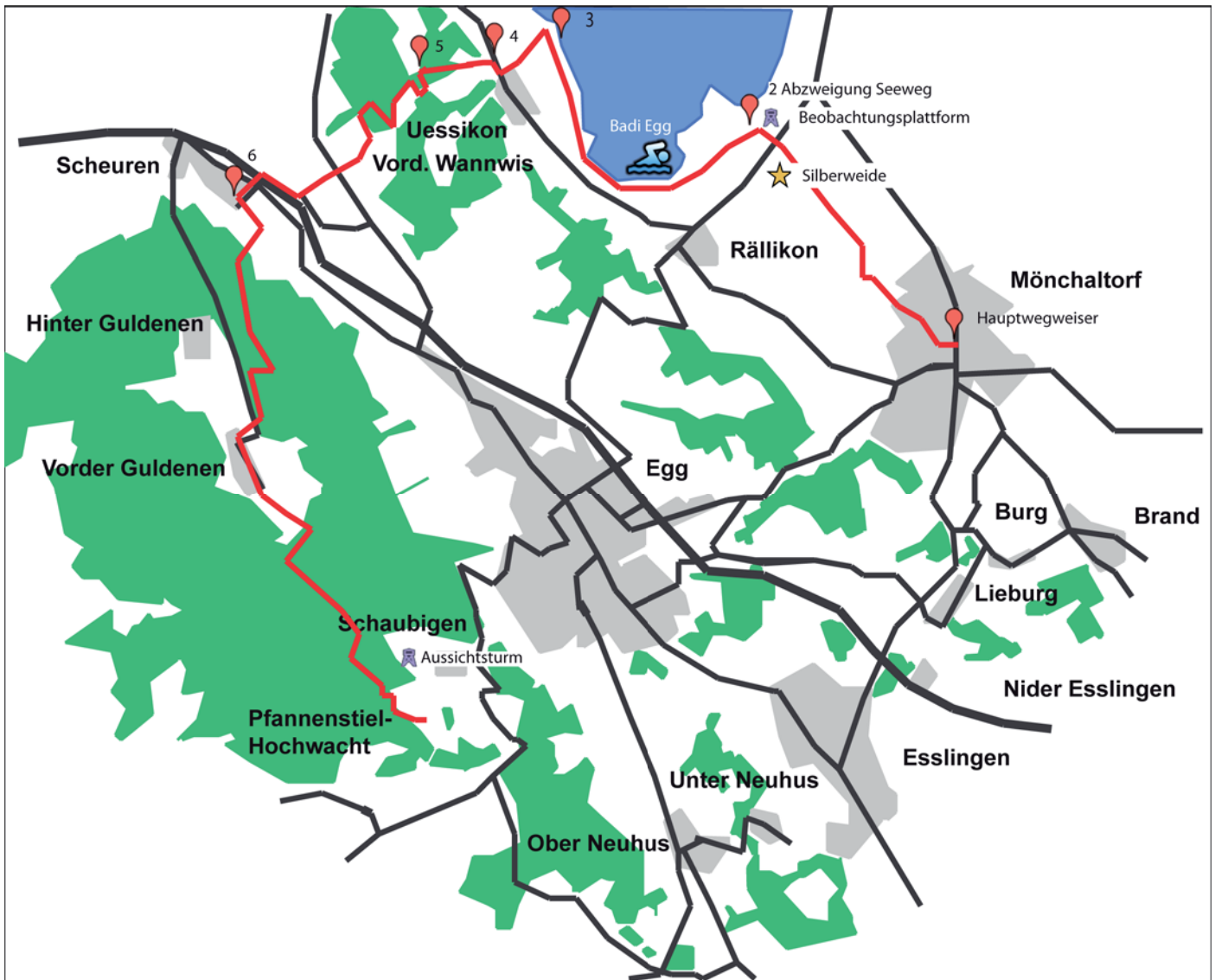


## Wege zum Pfannenstiel 1

**Mönchaltorf – Aabachweg – Seeweg – Uessikon – Hintere Wannwis – Scheuren – Vorder Guldenen – Pfannenstiel**

Wanderung dem Aabach und dem Greifensee entlang nach Uessikon. Der Aufstieg bis Wannwis ist zum Teil in Wald. Oberhalb Scheuren bis zum Aussichtsturm (ehemaliger Bachtelturm) wandert man im Waldschatten.

Schwierigkeit:	Leichte Wanderung
Länge:	11.6 km
Wanderzeit:	Hinweg: 3 Std. 15 Min. Rückweg: 2 Std. 50 Min.
Hinweg:	Aufstieg: 452 m, Abstieg: 94 m
Rückweg:	Aufstieg: 94 m, Abstieg: 452 m
Jahreszeit:	Ganzes Jahr
Spezielles:	Naturzentrum Silberweide, Beobachtungsturm in den Seewisen, Badi Egg, Aussichtsturm oberhalb der Pfannenstiel Hochwacht



Gehen Sie ab dem Hauptwegweiser (📍 1) in Richtung Aabach und überqueren Sie die Brücke. Folgen Sie dem Aabachweg in Richtung Greifensee bis zur Abzweigung in Richtung Maur (📍 2). An der Badi Egg vorbei gelangen Sie in die Nähe des Weilers Uessikon. Folgen Sie dem Seeuferweg bis zu einem Bächlein, das vom Nordende Uessikons kommt (📍 3). Folgen sie diesem. Sie gelangen zur Strasse nach Maur. Nach etwa 50m weiter rechts führt ein Fahrweg von der anderen Strassenseite schräg gegen den Wald hinauf (📍 4). Dort wo der Fahrweg bei einer Querstrasse zu Ende ist (📍 5), wenden Sie sich nach links. Ab hier können Sie dem Wanderweg nach Scheuren folgen. (Vorsicht: Nach ca. 50m nach rechts hinauf!)

In Scheuren überqueren Sie die alte Forchstrasse und gehen geradeaus weiter. Am Ende der Strasse (📍 6) sind sie auf dem Wanderweg nach Guldenen und weiter zur Pfannenstiel-Hochwacht..



Winterwald auf dem Pfannenstiel



Ein roter Milan kreist über den Seewiesen



Altes Rebhäuschen bei der Besenbeiz in Uessikon



Weiterweg ab Abzweigung vom Seeweg (Punkt 3)



Bauernhof in Wannwis



Blick vom Pfannenstiel auf Mönchaltorf